

**Benutzerhandbuch  
zum automatisierten Abrufverfahren AKS Online**

**Version: 2.15**

Wert	Bedeutung	Beschreibung
0914	Müggelheim	
0915	Schmöckwitz	
	<u>Bezirk Marzahn-Hellersdorf</u>	
1001	Marzahn	
1002	Biesdorf	
1003	Kaulsdorf	
1004	Mahlsdorf	
1005	Hellersdorf	
	<u>Bezirk Lichtenberg</u>	
1101	Friedrichsfelde	
1102	Karlshorst	
1103	Lichtenberg	
1104	Falkenberg	
1106	Malchow (in Li.)	
1107	Wartenberg	
1109	Neu-Hohenschönhausen	
1110	Alt-Hohenschönhausen	
1111	Fennpfuhl	
1112	Rummelsburg	
	<u>Bezirk Reinickendorf</u>	
1201	Reinickendorf	
1202	Tegel	
1203	Konradshöhe	
1204	Heiligensee	
1205	Frohnau	
1206	Hermsdorf	
1207	Waidmannslust	
1208	Lübars	
1209	Wittenau	
1210	Märkisches Viertel	
1211	Borsigwalde	

**BGF (Einzelgebäude) {m<sup>2</sup>}****BGF-E**

!	++	_	<	BB
---	----	---	---	----

Summe der Bruttogrundflächen in Quadratmetern aller Grundrissebenen des Einzelgebäudes in Anlehnung an die DIN 277 – 1: 2005-02 (siehe Sachwertrichtlinie, BAnz AT 18.10.2012 B1).

**Achtung!**

- Sollfeld, Feld muss nicht zwingend belegt sein.

- Ausgabe ausschließlich über das Ausgabeformat ...-BEBAUT-EINZELGEBAEUDE

**BGF {m²}****BGF**

!	++	_	>	<		BB	
---	----	---	---	---	--	----	--

Summe der Bruttogrundflächen in Quadratmetern aller auf dem Grundstück erfassten Einzelgebäude in Anlehnung an die DIN 277 – 1: 2005-02 (siehe Sachwertrichtlinie, BAnz AT 18.10.2012 B1). Einzelgebäude werden nicht berücksichtigt, wenn der Wert als bauliche Nebenanlage erfasst ist, sie aufgrund des völlig untergeordneten Wertes bei der Auswertung oder lt. Kaufvertrag bei der Kaufpreisbildung unberücksichtigt geblieben sind.

**Achtung!**

- Sollfeld, Feld muss nicht zwingend belegt sein.
- Die Eingabe erfolgt numerisch (z.B.: 1253). Gegebenenfalls einschließlich der unter Kapitel 8.2.3 beschriebenen Abfragesyntax.

**Bindungsfrist****Bind**

!	++	_	>	<		BB	
---	----	---	---	---	--	----	--

Endjahr der Sozialbindung nach Rückzahlung der öffentlichen Förderungsmittel.

**Achtung!**

- Sollfeld, Feld muss nicht zwingend belegt sein.
- Die Eingabe erfolgt numerisch im Format JJJJ (z.B.: 1995). Gegebenenfalls einschließlich der unter Kapitel 8.2.3 beschriebenen Abfragesyntax.

**Block****Block**

!	+++	_	>	<	UB	BB	WE
---	-----	---	---	---	----	----	----

Sechsstellige Schlüsselzahl des statistischen Blocks. Die statistischen Blocknummern werden vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg flächendeckend vergeben. In der Regel beschreibt der statistische Block einen Siedlungsblock begrenzt durch vier bzw. drei Straßen. Im Rahmen der „block-bezogenen Auskunft“ aus der AKS Online ist der statistische Block die detaillierteste Lagebezeichnung. Der Block setzt sich zusammen aus 2 Informationseinheiten. Die ersten drei Ziffern bezeichnen das statistische Gebiet, die letzten drei Ziffern den statistischen Block innerhalb dieses statistischen Gebietes.

**Achtung!**

- Die Eingabe erfolgt numerisch mit sechs Stellen, ggf. mit führenden Nullen (z.B.: 053066). Gegebenenfalls einschließlich der unter Kapitel 8.2.3 beschriebenen Abfragesyntax.
- Zur schnellen und komfortablen lagemäßigen Identifizierung der statistischen Blöcke steht für jeden Bezirk eine Exceltabelle in GAA Online unter „Marktinformationen“ > “AKS Online“ > „Blockdaten“ > zum Download bereit.

**Blocklage****BL**

!	++	w	>	<	UB	BB	
---	----	---	---	---	----	----	--

Die Blocklage beschreibt die Lage des Grundstücks innerhalb eines Wohnblocks.

**Achtung!**

- Sollfeld, Feld muss nicht zwingend belegt sein.

Wert	Bedeutung	Beschreibung
1	Frontgrundstück	Grundstück mit der Frontlage an nur einer Straße.
2	Eckgrundstück	An einer Blockecke mit Frontlagen an (mindestens) 2 Straßen gelegen.
3	Mehrfrentengrundstück	Grundstück außerhalb der Blockecken mit

Wert	Bedeutung	Beschreibung
4	Hammergrundstück	Frontlagen an mehreren Straßen. Grundstück im Hinterland (Blockinnenbereich) mit einer (auch nur teilweise über einen ideellen Miteigentumsanteil) zum Eigentum am Grundstück gehörenden Zuwegung zwischen den Grundstücken in Frontlage, das dadurch in der Abbildung häufig die Form eines Hammers aufweist. Auch Grundstück mit straßenseitig sehr geringer Breite, das sich im hinteren wesentlichen Teil erheblich erweitert.
5	Hinterlandgrundstück	Grundstück im Hinterland (Blockinnenbereich) ohne Straßenfront, dessen Zugangsweg nicht zum Eigentum des Grundstücks gehört, sondern als (Leitungs- und Wege-recht) zu Lasten des Vorderlandgrundstücks gesichert ist.

**Bodenwertanteil {EUR}****Bodenwert**

+++	_	<	BB
-----	---	---	----

Der im Rahmen der Auswertung ermittelte Wertanteil des Grund und Bodens der Hauptfläche am Kaufpreis bebauter Grundstücke.

**BRW {EUR/m<sup>2</sup>}****BRW**

!	+++	_	>	<	UB	BB	WE
---	-----	---	---	---	----	----	----

Der Bodenrichtwert zum letzten Stichtag vor dem Vertragsdatum für die Bodenrichtwertzone, in der das Grundstück liegt. Maßgeblich ist der Bodenrichtwert, in dessen Zone das Vertragsobjekt liegt. Nicht aber der Bodenrichtwert einer anderen Zone, die hinsichtlich der Nutzung des Grundstücks vergleichbar ist.

**Achtung!**

- Die Eingabe erfolgt numerisch (z.B.: 250). Gegebenenfalls einschließlich der unter Kapitel 8.2.3 beschriebenen Abfragesyntax.

**BRW-Zone****BRWZone**

!	+++	_	>	<	UB	BB	WE
---	-----	---	---	---	----	----	----

Eindeutige Nummer der Bodenrichtwertzone. Die Bodenrichtwertzonennummern sind generell vierstellig.

**Achtung!**

- Die Auswertung dieses Feldes begann mit Kaufverträgen ab dem Datum 01.01.2008. Daher ist dieses Feld nur bei Recherchen mit einem **Vertragsdatum** jünger als 01.01.2008 zu verwenden!
- Die Eingabe erfolgt vierstellig numerisch (z.B.: 1096). Gegebenenfalls einschließlich der unter Kapitel 8.2.3 beschriebenen Abfragesyntax.